

Wenn visuelle Wahrnehmungsstörungen in der Schule,
im Beruf und im Alltag stören.

Ist das ein gutes Leben?

Abklärungsmöglichkeiten und Hilfestellungen der Irlen
Methode.

Fritz Steiner
Dornach-Schweiz

8. Schweizer Heilpädagogik-Kongress
2013

Fritz Steiner, Dornach

Übersicht

1. Auf der Spur von Störfeldern des visuellen Systems:

- » Fehlsichtigkeiten
Auch beidäugiges Sehen
Auch Farbfehlsichtigkeit, reduzierte Farbdiskriminierung
- » Sehbehinderung
 - Einschränkungen des Sehens, die sich weder durch eine Brille noch durch Kontaktlinsen korrigieren lassen.
- » **Visuelle Wahrnehmungsstörungen, oft bei „normaler“, oft bei sehr hoher Sehschärfe.**

2

Fritz Steiner, Dornach

Übersicht

2. Erscheinungsformen von visuellen Wahrnehmungsstörungen, von visuellem Stress

3. Abklärungs- und Behandlungsmöglichkeiten nach der Irlen Methode

- » Irlen Screening durch Irlen Screener/Screenerin
- » Irlen Spektralfilterabklärung durch lizenzierte Irlen Diagnostiker/Diagnostikerinnen

3

Fritz Steiner, Dornach

Übersicht

4. Ausbildungsmöglichkeiten in Irlen Screening

5. Diskussion

4

Fritz Steiner, Dornach

Auf der Spur von Störfeldern des visuellen Systems:

Fehlsichtigkeiten

- Myopie (Kurzsichtigkeit)
- Hyperopie (Übersichtigkeit)
- Astigmatismus (Hornhautverkrümmung)
- Beidäugiges Sehen
- Farbfehlsichtigkeit, reduzierte Farbdiskriminierung

5

Fritz Steiner, Dornach

Auf der Spur von Störfeldern des visuellen Systems:

• Sehbehinderung

- Einschränkungen des Sehens, die sich weder durch eine Brille noch durch Kontaktlinsen korrigieren lassen.

6

Fritz Steiner, Dornach

Auf der Spur von Störfeldern des visuellen Systems:

- *Visuelle Wahrnehmungsstörungen, oft bei „normaler“, oft sehr hoher Sehschärfe*

7

Fritz Steiner, Dornach

Mit den Augen alles in Ordnung - und trotzdem visuelle Beschwerden



8

Fritz Steiner, Dornach

Unser visuelles System im Grenzbereich der visuellen Verarbeitung

Op-Art, eine Möglichkeit der Simulation visueller Wahrnehmungsstörungen

9

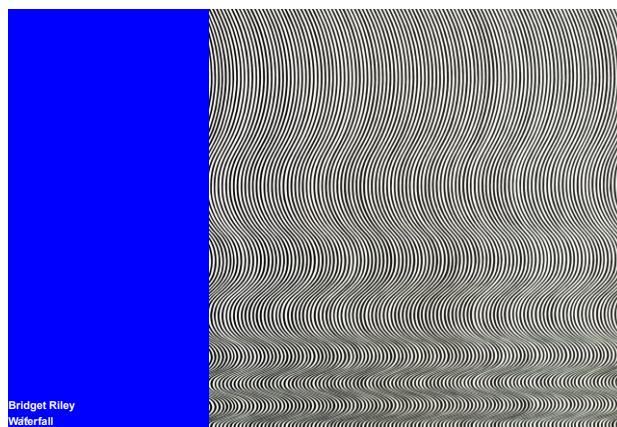
Fritz Steiner, Dornach

Hinweis

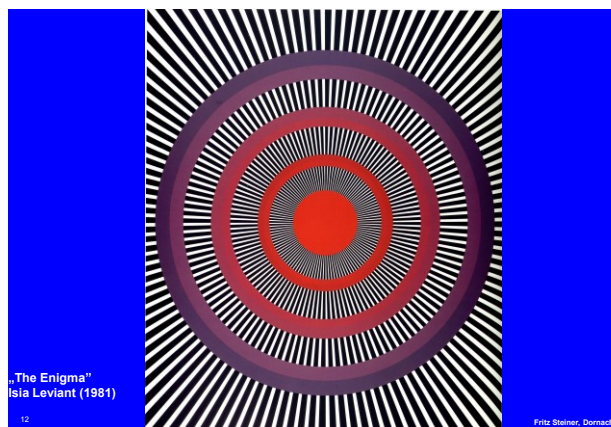
Personen, die unter Epilepsie oder Migräne leiden, sollten die Bilder mit regelmässigen Mustern nicht zu lange ansehen.

10

Fritz Steiner, Dornach



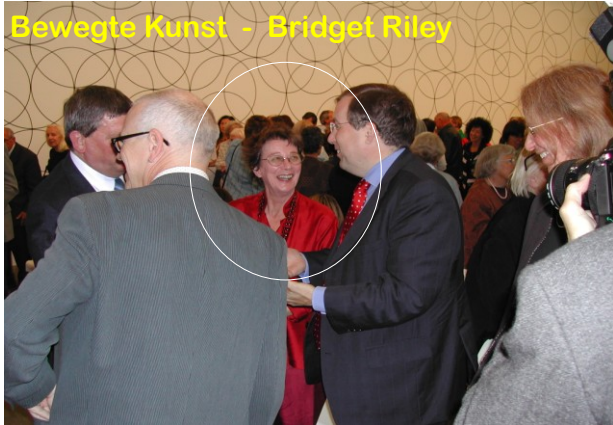
Bridget Riley
Wasserfall



„The Enigma“
Isla Leviant (1981)

12

Fritz Steiner, Dornach



Verarbeitungsprobleme des Lichts
als Störfaktor in Schule, Beruf und
Alltag

Auswirkungen auf die Lebensqualität

14 Fritz Steiner, Dornach

Sonnenlicht

15 Fritz Steiner, Dornach

Licht

16 Fritz Steiner, Dornach

Licht

17 Fritz Steiner, Dornach

hellweiss – warmweiss
angenehm – unangenehm?

18 Fritz Steiner, Dornach

Einfluss des Lichtes

Voraussetzung für Leben
Voraussetzung des Sehens

19

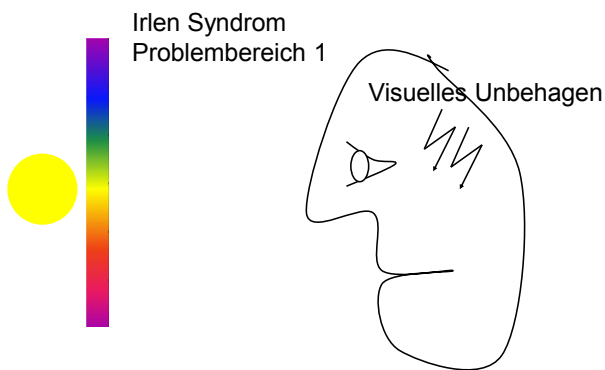
Fritz Steiner, Dornach

Erscheinungsformen von visuellen Wahrnehmungsstörungen und visuellem Stress

1. Visuelles Unbehagen, visueller Stress
2. Lesen und Lernen
3. Gleichgewicht und Mobilität
4. Kopfschmerzen/Migräne
5. Autismus und visuelle Wahrnehmungsstörungen
6. Epilepsie

20

Fritz Steiner, Dornach



Unbehagen bei visuellen Aktivitäten ist ein wichtiger Aspekt bei Abklärung und Hilfestellungen bei der Arbeit nach der Irlen Methode.

Es geht dabei vorwiegend um subcorticale Funktionen. Die Beurteilung von non-verbale Reaktionen spielt eine wichtige Rolle.

22

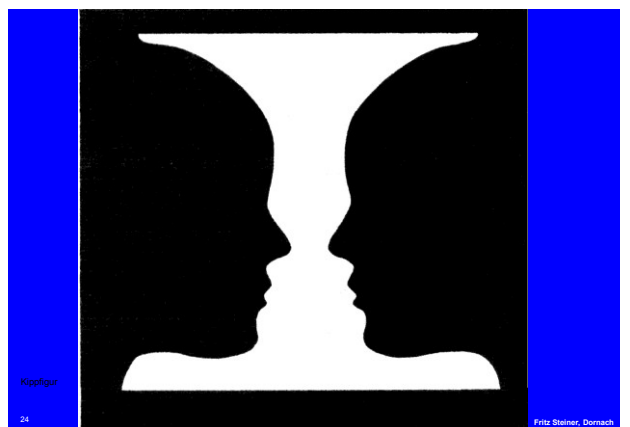
Fritz Steiner, Dornach

Irlen Syndrom Problembereich 2

2. Visuelle Störungen beim Lesen und Lernen.

23

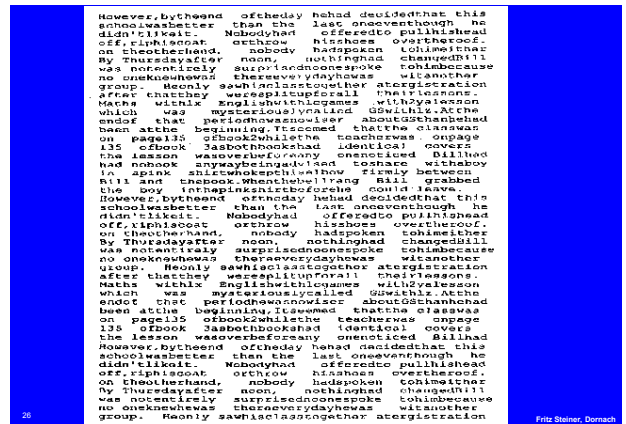
Fritz Steiner, Dornach



24

Fritz Steiner, Dornach

XXXXXXXXXXXXXXXXXX



Das IRLN Syndrom ist eine visuelle Wahrnehmungsstörung. Es handelt sich um eine Überempfindlichkeit gegen Licht. Unser Tageslicht empfinden wir als farblos. Dieses Licht setzt sich jedoch aus genau definierten Farbfrequenzen zusammen. Es ist ein perfektes Gemisch der Regenbogenfarben. Das IRLN Syndrom ist eine Überempfindlichkeit gegen eine oder mehrere Frequenzen des Lichtspektrums. Einen Grossteil der Informationen erhält das Gehirn durch das Auge. Das IRLN Syndrom verhindert eine schnelle, mühelose und korrekte Verarbeitung. Die Folgen können schwerwiegend sein: Viele Menschen haben eine Überempfindlichkeit gegen bestimmte Schallfrequenzen (Bohrmaschinen, Kratzen der Kreide auf der Wandtafel). Diese Geräusche sind meistens kurzfristig. Man kann sie genau zuordnen oder bewusst ausblenden. Wenn eine Überempfindlichkeit gegen bestimmte Lichtfrequenzen vorliegt, besteht eine dauernde Belastung.

Würden Sie einen Text lesen wollen, der Ihnen vor den Augen verschwimmt oder die Buchstaben hin- und herwackeln?

Würden Sie einen Text lesen wollen, der Ihnen vor den Augen verschwimmt oder die Buchstaben hin- und herwackeln?

**Irlen Syndrom
Problembereich 2**

2. Visuellen Störungen beim Lesen

- die Buchstaben verändern sich
- sie bewegen sich
- sie verschwimmen
- der Hintergrund strahlt und stört
- schwaches Lesesinnverständnis
- Reduzierte Erkennensspanne

- **So lesen:**

- » Belastungen des visuellen System
- » Psychische Belastungen
- » Visueller Stress

- » Entsprechende Reaktionen

31

Fritz Steiner, Dornach

Irlen Syndrom Problembereich 3

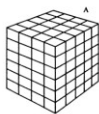
3. Störungen durch regelmässige Muster (Pattern Glare)

Hohe Belastung im Alltag
- Einfluss auf das Verhalten

32

Fritz Steiner, Dornach

BOX A



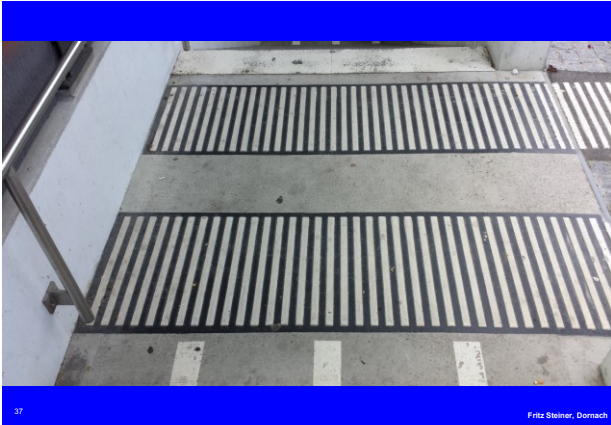
© Perceptual Development Corp.

Beispiel einer visuellen Wahrnehmungsübung

33

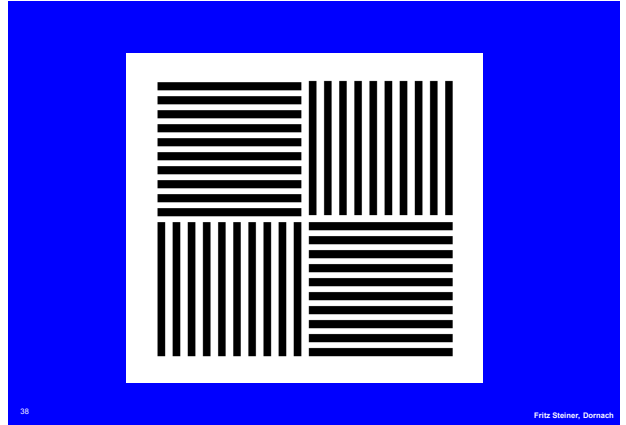
Fritz Steiner, Dornach





37

Fritz Steiner, Dornach



38

Fritz Steiner, Dornach

Ein Text ist auch ein regelmässiges Muster

Das IRLLEN Syndrom ist eine visuelle Wahrnehmungsstörung. Es handelt sich um eine Überempfindlichkeit gegen Licht. Unser Tageslicht empfinden wir als farblos. Dieses Licht setzt sich jedoch aus genau definierten Farbfrequenzen zusammen. Es ist ein perfektes Gemisch der Regenbogenfarben.

Das IRLLEN Syndrom ist eine Überempfindlichkeit gegen eine oder mehrere Frequenzen des Lichtspektrums. Einen Grossteil der Informationen erhält das Gehirn durch das Auge. Das IRLLEN Syndrom verhindert eine schnelle, mühelose und korrekte Verarbeitung. Die Folgen können schwerwiegend sein: Viele Menschen haben eine Überempfindlichkeit gegen bestimmte Schallfrequenzen (Bohrmaschinen, Kratzen der Kreide auf der Wandtafel). Diese Geräusche sind meistens kurzfristig. Man kann sie genau zuordnen oder bewusst ausblenden. Wenn eine Überempfindlichkeit gegen bestimmte Lichtfrequenzen vorliegt, besteht eine dauernde Belastung.

Irlen Syndrom Problembereich 4

4. Belastungen durch reduzierte Erkennensspanne

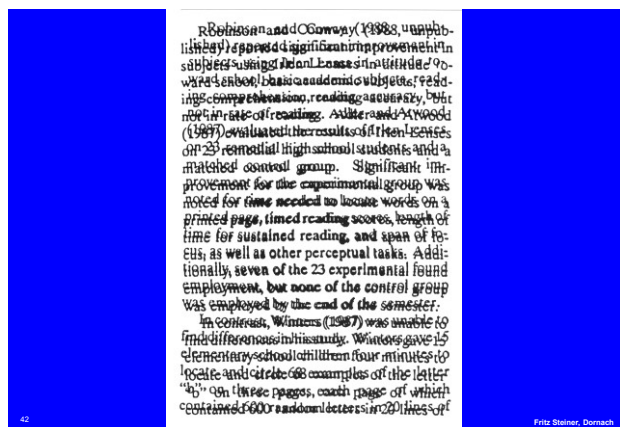
40

Fritz Steiner, Dornach



41

Fritz Steiner, Dornach



42

Fritz Steiner, Dornach



Irlen Syndrom Wichtige Symptome

- Eingeschränkte periphere Wahrnehmung bei intaktem Gesichtsfeld
- Schwindelgefühl
- eingeschränkte visuelle Auflösung
- eingeschränkte Tiefenwahrnehmung

44

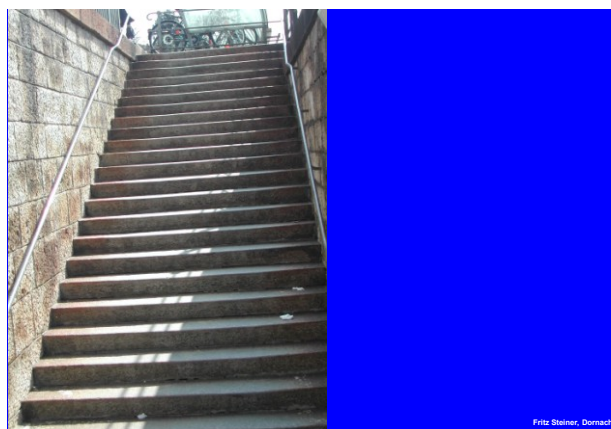
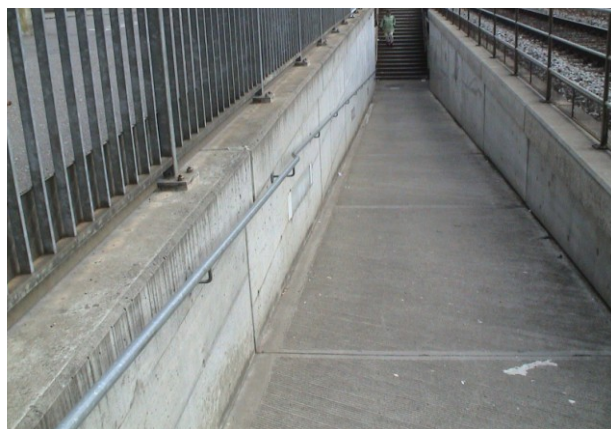
Fritz Steiner, Dornach

Irlen Syndrom Problembereich 5

5. Tiefenwahrnehmung und deren Auswirkungen

45

Fritz Steiner, Dornach



Irlen Syndrom Problembereich 5

5. Tiefenwahrnehmung und deren Auswirkungen

- Tiefensehen und Mobilität
- Ungeschicklichkeit
- Beobachtungen sich bewegender Objekte

49

Fritz Steiner, Dornach

Wahrnehmung in verschiedenen Distanzen



Fritz Steiner, Dornach

Auf einer Linie gehen: Gleichgewicht mit und ohne Filter



51

Fritz Steiner, Dornach

Abklärungen nach der Irlen Methode Übersicht

- Fragebogen zum selber Ausfüllen
- Vorabklärung (Irlen Screening) durch Irlen ScreenerIn
- Diagnose durch Irlen DiagnostikerIn
- Einfärben der Filtergläser
- Nachkontrolle

52

Fritz Steiner, Dornach

Fragebogen (Auszug 1)

Beschreibungen	Antwort bitte eintragen
A Sind Sie visuellgesteuert?	
1. Empfinden Sie Sonnenlicht als störend?	Ja Nein ?
2. Empfinden Sie Glitzern / glänzendes Licht als störend?	Ja Nein ?
3. Empfinden Sie sehr helles Licht als störend?	Ja Nein ?
4. Werden Sie müde oder benommen bei Fluoreszenzlicht?	Ja Nein ?
5. Bekommen Sie Kopfschmerzen vor sehr hellem Licht?	Ja Nein ?
6. Werden Sie verärgert / zappelig bei Fluoreszenzlicht?	Ja Nein ?
7. Finden Sie Zahlen schwierig bei Fluoreszenzlicht?	Ja Nein ?
8. Liebt Sie Aufgaben bei sehr hellem Beleuchtung?	Ja Nein ?
9. Haben Sie die Gedächtnis nach mehr Licht beim Lesen?	Ja Nein ?
10. Haben Sie das Gedächtnis nach weniger Licht beim Lesen?	Ja Nein ?
11. Lesen Sie bei Dämmerlicht?	Ja Nein ?
12. Benutzen Sie einen Finger / Stift um den Text zu folgen	Ja Nein ?
13. Checken Sie beim Lesen einen Teil des Textes ab?	Ja Nein ?
14. Überschaufen Sie die Seite mit der Hand oder dem Körper?	Ja Nein ?
B Typ der Leseschwierigkeiten	
1. Überspringen Sie Wörter oder Zeilen?	Ja Nein ?
2. Lesen Sie derselbe Satz wiederholt?	Ja Nein ?
3. Lesen Sie weniger als eine Stunde?	Ja Nein ?
4. Verlieren Sie die Lesestelle?	Ja Nein ?
5. Lesen Sie rückwärts meistens bei Leseschwierigkeiten?	Ja Nein ?
6. Lassen Sie kleine Wörter aus oder überspringen sie?	Ja Nein ?
7. Haben Sie ein schwaches Lesememorandum?	Ja Nein ?
8. Verschlechtert sich das Lesen (unwissentlich)?	Ja Nein ?
9. Vermehren Sie Leses?	Ja Nein ?
10. Lesen Sie nicht zum Vergnügen?	Ja Nein ?

Irlen, CH - Fritz Steiner, Bernhofstr. 34, CH-1413 Dornach, Schweiz
Telefon: +41 81 731 07 02, Mobil: +41 78 892 22 84
e-mail: fritz.steiner@irel.ch - Website: www.irel.ch

53

Fritz Steiner, Dornach

Fragebogen (Auszug 2)

4. Wörter und Buchstaben aussuchen	Ja Nein ?
5. Schreiben ohne Nachzulesen	Ja Nein ?
I Mathematik	
1. Ziffern in Zahlenspalten falsch eintragen	Ja Nein ?
2. Schwierigkeiten Zahlen in der richtigen Spalte zu sehen	Ja Nein ?
3. Falschabwählender	Ja Nein ?
4. Finger / Rechenstäbchen, Stift als Hilfe bei der Arbeit mit Zahlenpapieren	Ja Nein ?
5. Schwierigkeiten beim Erkennen von Zeichen, Zahlen, Dezimalpunkten und Symbolen	Ja Nein ?
6. Verfälschung / Verhöhnung von Ziffern	Ja Nein ?
J Musik	
1. Probleme vom Blatt zu spielen	Ja Nein ?
2. Lieber auswendig als vom Blatt spielen	Ja Nein ?
3. Lieber nach Gehör spielen	Ja Nein ?
4. Finger als Lesehilfe beim Notablesen	Ja Nein ?
5. Schwierigkeiten bei der Interpretation der Notation	Ja Nein ?
6. Wenig Fortschritt trotz regelmässigen Übens	Ja Nein ?
K Räumliches Sehen	
1. Schwierigkeiten beim Behalten und Verlassen einer Rolltreppe	Ja Nein ?
2. Ungeschick	Ja Nein ?
3. Stossen an Tischkanten und Türen	Ja Nein ?
4. Schwierigkeiten beim Treppensetzen	Ja Nein ?
5. Schwierigkeiten beim Schätzen von Entfernungen	Ja Nein ?
6. Dinge vorbeistossen oder umstossen	Ja Nein ?
7. Als Kind häufiger Unfälle, staus Scherben	Ja Nein ?
8. Neben einer Person gehend diese anstossen	Ja Nein ?
9. Benommenheit / Schwindelgefühl beim Gehen	Ja Nein ?
10. Schwierigkeiten beim Be-/ Abtragen sich bewegender Dinge	Ja Nein ?
L Autofahren	
1. Schwierigkeiten beim Einparken am Treppchen	Ja Nein ?
2. Plötzl. Fahren/Stoppen / Staus vorfahren durch zu kurzem Abstand	Ja Nein ?

54

Fritz Steiner, Dornach

Ablauf der Therapie Irlen Screening

In einer standardisierten Voruntersuchung (Screening) wird festgestellt, ob ein IRLLEN-Syndrom vorliegt. Mit der ermittelten Farbfolie kann das Lesen oft deutlich erleichtert werden.

55

Fritz Steiner, Dornach



Irlen Screening – Testmaterial

56

Fritz Steiner, Dornach

Ablauf der Therapie Irlen Filterabklärung (Diagnose)

Mit einem strukturierten Verfahren (Irlen Diagnose) wird geklärt, ob mit speziellen Filtergläsern die Symptome des IRLLEN-Syndroms umfassender behandelt werden kann. Ist dies der Fall, werden unbehandelte Brillengläser aus Kunststoff (Qualität CR 39) an das IRLLEN Instituts in den USA geschickt. Im Labor des Instituts werden die Brillengläser in der individuell ermittelten Farbe eingefärbt.

57

Fritz Steiner, Dornach

Irlen Filterabklärung

Für die Filterabklärung stehen über 80 verschieden farbige Filtergläser zur Verfügung. Die Filtergläser können noch kombiniert werden. Damit steht praktisch eine unbeschränkte Anzahl von Farbkombinationen zur Verfügung. Ziel ist immer eine Reduktion oder gar Beseitigung der visuellen Wahrnehmungsstörungen. Der Effekt der Gläser wird mit Aufgaben im Nah-, Mittel- und Fernbereich nachgewiesen und überprüft.

58

Fritz Steiner, Dornach

Filterkoffer mit Irlen-Spektralfiltern über das gesamte Spektrum



Fritz Steiner, Dornach

Irlen Filterabklärung

Ziel ist immer eine Reduktion oder gar Beseitigung der visuellen Wahrnehmungsstörungen.

Der Effekt der Gläser wird mit Aufgaben im Nah-, Mittel- und Fernbereich nachgewiesen und überprüft.

60

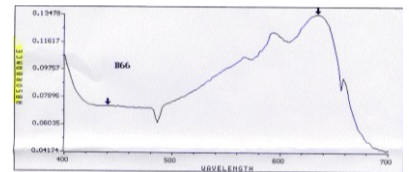
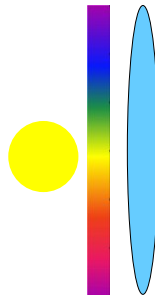
Fritz Steiner, Dornach

Irlen Filterabklärung

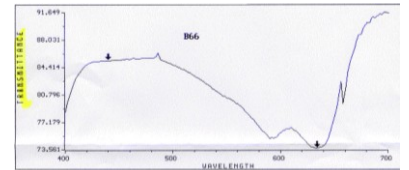
Die Abklärungen werden in Räumen bei verschiedenen Beleuchtungssituationen und im Freien durchgeführt.

61

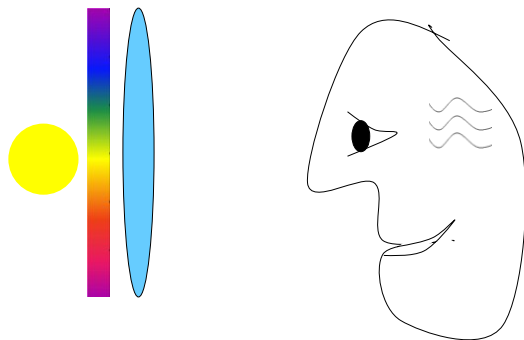
Fritz Steiner, Dornach



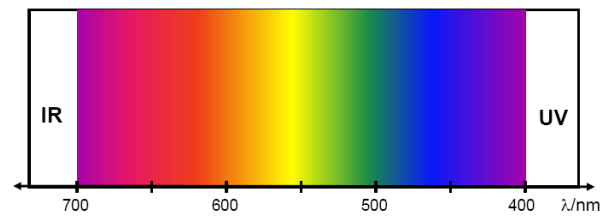
Annotated Wavelengths:
 1 : Wavelength = 440 Result = 0.072723
 2 : Wavelength = 634 Result = 0.134781



Annotated Wavelengths:
 1 : Wavelength = 440 Result = 85.309937
 2 : Wavelength = 634 Result = 73.740486



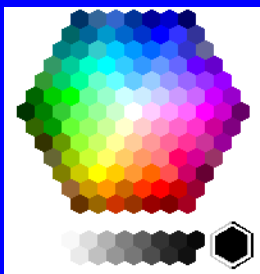
Irlen Methode „Weiss bleibt weiss“



64

Fritz Steiner, Dornach

Irlen Methode - Abklärungsprinzipien
 „So viel Farbe wie nötig, so wenig wie möglich“
 „So dunkel wie nötig, so hell wie möglich.“
 „Weiss bleibt weiss.“

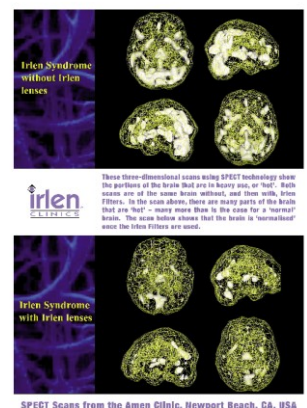


65

Fritz Steiner, Dornach

Ein Blick ins Gehirn
hilft verstehen.

66



Irlen
CLINIC

SPECT Scans from the Amen Clinic, Newport Beach, CA, USA

Ausbildungsangebote

Ausbildungsziele

- **Der Irlen Screener / die Irlen Scenerin soll**
- ein Hintergrundwissen über das Irlen Syndrom und die Irlen Methode haben.
- das Testmaterial kennen und korrekt anwenden können.
- die typischen Symptome des Irlen Syndroms kennen und erkennen können.
- den kompletten Behandlungsablauf erklären können.

67

Fritz Steiner, Dornach

Ausbildungsangebote

Ausbildung zum Irlen Screener/zur Irlen Scenerin:

Nächster Termin:

Kurstage 1 und 2 (Theoretische Grundlagen und Praxis)

Freitag 22.11.2013 - Samstag 23.11.2013.

**Kurstag 3: Termin nach Vereinbarung
(Fallbesprechungen, Termin nach Vereinbarung)**

**Bei Interesse ist eine rasche Kontaktaufnahme erwünscht.
formationen: www.irlen.ch**

**Weiterbildung: Grundkurs zum visuellen System für Irlen
Fachleute. Kursdaten noch offen**

Dauer des Kurses: 2 Tage

68

Fritz Steiner, Dornach

Irlen Methode Auswirkungen

Auswirkungen von Folien und vor allem Filtergläsern (belegt mit Studien)

- Abnahme von Kopfschmerzen und Migräne
- Weniger Erschöpfung
- Verbessertes Schlafmuster
- Ruhigeres Verhalten
- Verbesserte motorische Kontrolle, sowohl grob- als auch feinmotorisch
- Verbessertes Sozialverhalten
- Bessere emotionale Ausgeglichenheit
- Bessere Tiefenwahrnehmung
- Autofahren bei Nacht sicherer
- Verbessertes Selbstbewusstsein

69

Fritz Steiner, Dornach

Interkantonale Hochschule für Heilpädagogik Zürich
Department 1 - Scholische Heilpädagogik - Pädagogik bei Schulschwierigkeiten

Master-Arbeit

Einfach: Es ist so anders!

Farbige Gläser verändern die Welt: IRLÉN-Syndrom und Selbstkonzept



Eingereicht von Susanne Hottiger-Müller

Begleitung: Dr. Ursula Hofer

Juni 2010

Abstract

Personliche Betroffenheit durch diese visuelle Wahrnehmungsstörung führte zur Fragestellung:

„Wie kann ich mich selbst durch die Diagnose des IRLÉN-Syndroms und seiner Therapie „durchfallen“?“

• Welche Auswirkungen haben diese Veränderungen im Selbstkonzept der Betroffenen auf die kognitiven, emotionalen und pragmatischen Ebenen?

Die Arbeit ist einer Fallstudie aus der qualitativen Sozialforschung. Die Daten wurden durch problemzentrierte und narrative Interviews mit zwei von IRLÉN-Syndrom betroffenen jungen Frauen und ihren Müttern erhoben und qualitativ ausgewertet.

Die gewonnenen Aussagen wurden durch die Arbeit bestätigt:

- Kognitive und fallbezogene Veränderungen des Selbstkonzepts der Betroffenen
- Die Wahrnehmung verändert die visuelle Wahrnehmung der von IRLÉN-Syndrom Betroffenen
- Diese Veränderungen bestehen als Fokussierung des Selbstkonzepts der Betroffenen

70

Fritz Steiner, Dornach

Viviane Perrenoud, Autisme et problématique visuelle, quel soutien dans les activités scolaires?

Direction du mémoire:

Fritz Steiner

Membres du jury:

Dr. Jacques Durig,
Ophthalmolog

Luisa Galley, Enseignante
spécialisée

Mémoire professionnel:
Certificat du Cycle d'Étude
Avancées

Haute École Pédagogique du
Canton
Vaud, Lausanne

Mémoire professionnel présenté à l'UER pédagogie spécialisée de la HEP VD pour l'obtention du certificat du Cycle d'Études Avancées en « Déficits visuels »

Autisme et problématique visuelle, quel soutien dans les activités scolaires ?

Mémoire professionnel



Travail de Viviane Perrenoud

Sous la direction de M. Fritz Steiner

Membres du jury Dr. Jacques Durig
Mme Luisa Galley

Lausanne, juin 2011

Viviane Perrenoud, Autisme et problématique visuelle, quel soutien dans les activités scolaires?

Mémoire professionnel présenté le 30 juin 2011 à
UER pédagogie spécialisée de la HEP VD pour
l'obtention du certificat du Cycle d'étude
Avancées en „Déficits visuels“

72

Fritz Steiner, Dornach



73

Fritz Steiner, Dornach



Le syndrome Irlen et les troubles du spectre autistique



Fabienne Giuliani, PhD¹, Viviane Perrenoud², Fritz Steiner³

¹ Section de psychiatrie du développement mental (SPDM), CHUV - site de Cary, 1009 Pully
² Association LE FOYER, Lausanne
³ Wien Center, Dornach

5. Conclusion

Ces résultats préliminaires démontrent d'une part, l'intérêt d'un dépistage systématique d'un possible syndrome d'Irlen lorsque nous sommes en présence d'un trouble du spectre autistique accompagné d'un retard mental sévère et d'autre part, l'efficacité des filtres Irlen.

15^e journée de Recherche des Départements de Psychiatrie de Lausanne et de Genève, jeudi 14 juin 2012

74

Fritz Steiner, Dornach

Fachliteratur und Forschung

Literaturverzeichnis auf Anfrage:
fritz.steiner@irlen.ch

75

Fritz Steiner, Dornach

Gute Sicht wünscht Ihnen

Fritz Steiner
 Bahnhofstr. 34
 CH-4143 Dornach
 E-Mail: fritz.steiner@irlen.ch
 Homepage: www.irlen.ch

Irlen-Abklärungen in Dornach und Wollerau

76

Fritz Steiner, Dornach